

Bürokratieabbau: Bericht-, Dokumentations- und Aufbewahrungsfristen abschaffen

Stellungnahme des Verbandes Freier Berufe in Hessen

Frankfurt, 20.05.2026

Der Verband der Freien Berufe in Hessen begrüßt die Initiative der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen im Hessischen Landtag zum konsequenten Bürokratieabbau ausdrücklich.

Die freien Berufe erleben tagtäglich, wie umfangreiche Berichts-, Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten wertvolle Zeit, personelle Ressourcen und finanzielle Mittel binden – Zeit und Mittel, die stattdessen für die eigentliche Arbeit am Menschen, für Patienten, Mandanten, Klienten und Kunden zur Verfügung stehen sollten.

Der vorgeschlagene Ansatz, bestehende Regelungen grundsätzlich auslaufen zu lassen und nur tatsächlich notwendige Vorschriften nach eingehender Prüfung zu verlängern, stellt einen mutigen und richtigen Perspektivwechsel dar. Bürokratieabbau darf nicht länger nur angekündigt werden – er muss spürbar umgesetzt werden.

Gerade für die freien Berufe, die überwiegend inhabergeführt, mittelständisch geprägt und persönlich verantwortlich arbeiten, ist die zunehmende Bürokratielast zu einer ernsthaften Belastung geworden. Sie gefährdet Attraktivität, Wirtschaftlichkeit und Nachwuchsgewinnung vieler freiberuflicher Tätigkeiten.

Der Verband der Freien Berufe in Hessen unterstützt zudem ausdrücklich den Gedanken, bürokratische Regelungen zwischen den Bundesländern stärker zu vereinheitlichen. Unterschiedliche Vorgaben in 16 Bundesländern führen häufig zu unnötigem Verwaltungsaufwand und erschweren effiziente Abläufe. Der Föderalismus darf nicht dazu führen, dass sinnvolle Modernisierung und notwendige Vereinfachungen ausgebremst werden.

Gleichzeitig ist klar: Nicht jede Dokumentationspflicht ist entbehrlich. Dort, wo Transparenz, Rechtssicherheit, Patientenschutz oder Qualitätsstandards betroffen sind, müssen ausgewogene und praktikable Lösungen gefunden werden. Entscheidend ist jedoch, dass jede Regelung regelmäßig auf ihre tatsächliche Notwendigkeit überprüft wird.

Der Verband der Freien Berufe in Hessen appelliert daher an alle demokratischen Fraktionen des Hessischen Landtags, diese Initiative konstruktiv zu unterstützen und gemeinsam ein starkes Signal für weniger Bürokratie, mehr Eigenverantwortung und mehr Vertrauen in die Leistungskraft der freien Berufe und des Mittelstandes zu setzen.

Im Namen des Verbandes Freier Berufe in Hessen



Dr. med. Michael Weidenfeld
- Präsident -

Kontakt:

VERBAND FREIER BERUFE in Hessen
Hanauer Landstr. 152
60314 Frankfurt
Tel.: 069/ 97 672-597
info@vfbh.de
www.vfbh.de